

KÄMPFEND GEH ICH MEINEN LEBENSWEG

Я иду зимними битвами

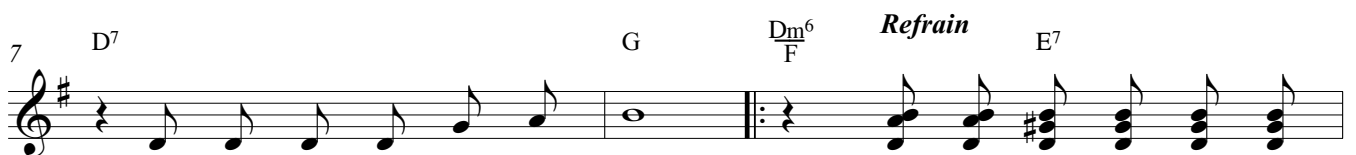
Deutsch: D. Kort

S. 

1. Kämp-fend geh ich mei-nen Le - bens - weg, wie ein Hir - te in der
2. Und ich streb die schö - ne Hei - mat an, will ins ew - ge Va - ter -
3. Wenn ich einst die Stadt be - tre - ten hab, trau ich mei-nen Au - gen

4 

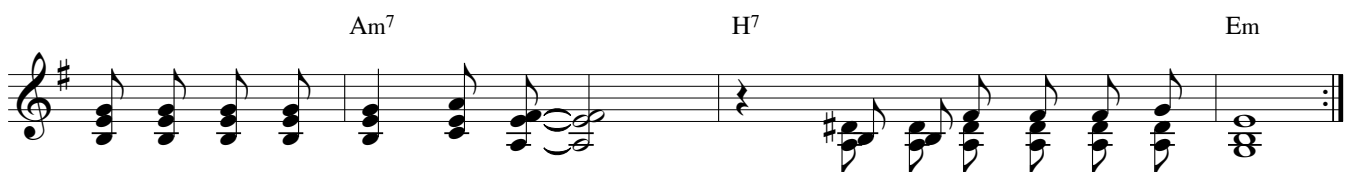
Wüst. Durch das herz - lich fro - he Dank - ge - bet
haus! Dort er - tönt der Heil - gen Lob - ge - sang
kaum: Zwi - schen fro - hem, lau - tem En - gel - sang

7 

mei - ne See - le ta - pfer ist! Durch das herz - lich fro - he
und ihr Lied klingt nie - mals aus! Dort er - tönt der Heil - gen
werd ich mei - nen Hei - land schaun! Zwi - schen fro - hem, lau - tem

10 

Dank - ge - bet, durch das herz-lich fro - he Dank - ge - bet, durch das
Lob - ge - sang, dort er - tönt der Heil-gen Lob - ge - sang, dort er -
En - gel - sang, zwi-schen fro-hem, lau-tem En - gel - sang, zwi schen



herz-lich fro - he Dank - ge - bet mei - ne See - le ta - pfer ist!
tönt der Heil - gen Lob - ge - sang und ihr Lied klingt nie - mals aus!
fro - hem, lau - tem En - gel - sang werd ich mei - nen Hei - land schaun!